

545.

1339 Januar 1.

Rudolf von Regnoltswiller<sup>1</sup>, Bürger zu Überlingen<sup>2</sup> versetzt den Zoll in der Stadt Überlingen samt Zubehör seiner Frau Klara von Waltsperch<sup>3</sup> und seinen Töchtern Älla und Anna mit Willen und Hand seines Lehenherren Märk von Schellenberg<sup>4</sup> («Märk von Schellenberg») um sechzig Mark reinen Silbers Konstanzer Gewichts zu einem rechten Pfande. Es siegelt Rudolf von Regnoltswiller<sup>1</sup> und Märk von Schellenberg.<sup>4</sup>

Original im Stadtarchiv Überlingen Kasten I Lade 5 n.73.– Pergament 14,2 cm lang × 21,2, keine Plica.– Grosser Anfangsbuchstabe.– In der li. Ecke oben: «de anno 1339 2<sup>da</sup> Januarii» (18. Jahrh.); unten «Z 17» (18. Jahrh.).– Siegel an Pergamentstreifen, der durch drei Schnitte gezogen ist: 1. (Regnoltswiller) rund, 4,2 cm, dunkelgelb, Spitzovalschild mit Lindenblatt an Stiel, Umschrift: S.RUDOLFI.DE.REGNOLTWILLER– 2. (Schellenberg) rund, 3,3 cm, dunkelgelb, oben am Streifen und am Rand beschädigt, Spitzovalschild mit zwei Querbalken (Schildhaupt und Mitte), Umschrift: .ARQVARDI DE SCHELLEMB. – Rückseite: «von des zolls wegen» (15. Jahrh.); «als rudolfff von Regnetswiler den zol versetzt hat mit vewillingung märken von schellenberg als lehenherren des zols» (15. Jahrh.); «d Anno 1339» (16. Jahrh.); «Archiv Lad Z.N.17 Abt.VI.Kst.I Ld 4 No. 60 (gestrichen) 73» (19. Jahrh.); Archivstempel des Stadtarchivs Überlingen.

- 1 Regensweiler Gde. Ludwigshafen Kr. Stockach. BW.
- 2 Überlingen am Bodensee.
- 3 Waldsberg bei Messkirch.
- 4 Marquard von Schellenberg-Kisslegg, Tölzer I. Sohn.

546.

Burgau<sup>1</sup> 1339 Januar 1.

Ritter Swigger von Schellenberg<sup>2</sup> («Swigger von Schellenberch Ritter») bestätigt als der älteste unter seinen Brüdern («won ich